

DS-Nr. 15-0247/2023**SPD-Fraktion im Bezirksrat Misburg-Anderten der Landeshauptstadt Hannover**

Bezirksbürgermeister
Herrn Klaus Tegeder
über den Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
Trammplatz 2
30159 Hannover

Hannover, den 30. Januar 2023

Antrag:

gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die Sitzung des Stadtbezirksrates vom 1. Februar 2023

Änderungsantrag zu Drucksache 0155/2023:**Rahmenplan „Neue Mitte Misburg“**

Der Änderungsantrag verfolgt das Ziel für die Zukunft einen Standort insbesondere für das Bürger- und Schützenfest dauerhaft zu erhalten.

Die Verwaltung wird deshalb aufgefordert, die Planung für die in der Anlage 1 der DS dargestellte Positionierung der neu zu errichtenden Sporthalle für das Kurt-Schwitters-Gymnasium auf dem jetzigen Schützenplatz zu überdenken. Die Sporthalle sollte, wie es zwischenzeitlich bereits in der Planung enthalten war, im Schnittbereich von Schule und Sportplatz errichtet werden. Auf dem Sportplatz ist dementsprechend das B-Spielfeld als Kunstrasenplatz zu ertüchtigen, um hier die fehlende Aschenplatzfläche zu kompensieren. Wir bestätigen ausdrücklich gleichzeitig die Priorisierung und Eilbedürftigkeit des Neubaus von Gymnasium und Sporthalle wie dies für die Phase 1 der Entwicklung der „Neuen Mitte“ vorgesehen ist.

Begründung:

Das Bürger- und Schützenfest hat in Misburg eine lange Tradition. Der Schützenplatz am jetzigen Standort bietet die Möglichkeit der Durchführung des Festes im nicht öffentlichen Raum, was Vorteile gegenüber der Durchführung im öffentlichen Raum hat. Viele verkehrs- und ordnungsbehördliche kostenintensive Auflagen machen das Fest im öffentlichen Raum praktisch undurchführbar.

Das Festgelände wird darüber hinaus seit rd. 6 Jahren durch die die Rettungshundestaffel der Johanniter genutzt und ist von der Stadt Hannover angemietet. Die Staffel ist rein ehrenamtlich besetzt und wird ausschließlich aus Spendengeldern finanziert. Die Johanniter stellen seit rd. 20 Jahren die Rettungshundestaffel der Landeshauptstadt Hannover kostenfrei zur Verfügung. Darüber hinaus haben die Johanniter eine Flutlichtanlage und die Einzäunung des Platzes mit einem hohen Kostenaufwand durch Eigenmittel der Johanniter ertüchtigt.

Dr. Robert Schmitz
Fraktionsvorsitzender